

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **10 (1971)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

G. A. Jellicoe: Studies in Landscape Design 3
121 p. / Price 65/—net in U.K.
Oxford University Press 1970

These studies are intended to draw attention to the philosophic basis that should underlie all landscape design, whether that of a small garden, of an island such as Sark, or of a vast landscape panorama like that created by the Moguls in India and Kashmir. Mr. Jellicoe discusses the place of symbolism and allegory in landscape design; and the studies include suggestions for the adaptation of the London parks to the rapidly evolving urban environment, and an examination of how far the ideas behind recent developments in kinetic art can be applied to modern landscape design.

Das ausgezeichnet illustrierte Werk spürt den Zusammenhängen der Garten- und Landschaftsgestaltung (die diesen Namen verdient!) mit dem gesamten künstlerischen Schaffen und seinen Strömungen nach. Wer sich als praktischer Gestalter oder als Dozent für Gestaltungslehre an einer Fachschule mit den Gestaltungsgrundlagen auseinandersetzen hat, wird auf das neue Werk von G. A. Jellicoe nicht verzichten wollen und können. Auf Band 2 der bedeutenden Buchreihe des Autors haben wir ausführlich in Heft Nr. 1/1970 von «anthos» hingewiesen.

Brenda Colvin: Land and Landscape

412 p./with over 200 illustrations, drawings and plans. Price 84 s net.
John Murray, London 1970

This important pioneering study, long out of print, has been thoroughly revised, expanded and developed in the light of theory and practice since it was first published 25 years ago. Miss Colvin's combination of shrewd intellect and vision make of the work a full introduction to aesthetic awareness and control of the environment. Here are the history, the principles, the problems, the solutions set out by someone of deep experience.

The first part gives a broad history of landscape design, showing how it evolved from styles of garden design in many countries. This is followed by an analysis of types of landscape and a study of topography and vegetation. Finally practical questions of siting and design; the interplay of agriculture and urban development; the landscape of towns; provision for recreation; and the fitting of communications into the landscape are discussed in broad terms.

The diagrams and drawings by Richard Westmacott, who is also a landscape consultant, and the notable collection of photographs with extended captions fully illustrate Brenda Colvin's themes.

Brenda Colvin's hervorragend illustriertes Buch ist eines der grundlegenden Werke über Landschaftsgestaltung und verdient in seiner überarbeiteten und erweiterten neuen Auflage weltweite Beachtung in Fachkreisen.

Hermann Mattern: 200 Jahre Vorsorge; Entwicklung der Umwelt in Berlin

Nr. 30 / Veröffentlichung des Instituts und Lehrstuhls für Landschaftsbau und Gartenkunst der Technischen Universität Berlin. Direktor o. Professor Hermann Mattern.

Die 20seitige Publikation enthält den Festvortrag, gehalten von Prof. Hermann Mattern, bei der Preisverleihung des Peter-Josef-Lenné-Preis aus Schreibens am 13. Januar 1970 in Berlin. Das Beispiel der Grünplanung für Berlin ist insofern besonders interessant, weil West-Berlin im Augenblick als Modell der räumlichen Bescheidung und der Kernverdichtung und Durchgrünung betrachtet werden kann. Die Stadt hat auch keine eigentlichen Naturparks. «Aber der Naturschutz, der erweist sich in Berlin als das, was er eigentlich sein sollte, letztlich nämlich

ein Schutz des Menschen — ein Schutz der Natur für den Menschen.»

Prof. Mattern spricht auch einleuchtend von einer gewissen Gültigkeit der naturwissenschaftlichen Feldtheorie für die Grünplanung: «Dieser Lehrsatz besagt, dass, was an einer Stelle des 'Feldes' geschieht, mitbestimmend ist für jede andere Stelle des 'Feldes'. Wird also nur eine Stelle des 'Erholungsfeldes' — hier der Grunewald — vom Verkehr tangiert oder durchtrennt, ist gleichzeitig das ganze 'Feld' beunruhigt oder ist der gesamte Wald in seinen wesentlichen Eigenschaften beeinträchtigt. Der Zustand der Beeinträchtigung des 'Feldes' drückt sich sogar auf den darüberliegenden Luftraum aus, der ein Teil des 'Feldes' ist, weil wir das 'Feld' ja als Raum zu begreifen haben.»

Das Leben

Internationale Zeitschrift für Biologie und Lebensschutz.

Organ des Bundes für Lebensschutz.

Einzelheft DM 3.—

Herausgegeben vom Institut für Biologie und Lebensschutz.

Dr. rer. nat. Herbert Bruns

Biologie Verlag, Wiesbaden

Die Hefte behandeln im Rahmen ihrer weitgespannten Thematik auch die aktuellen Fragen der Landschaftspflege, des Landschaftsschutzes, des Naturschutzes, des Gewässerschutzes, der Lärmbekämpfung usw., bieten also dem Landschaftsplaner auf mancherlei Weise Anregung und Vertiefung seiner notwendigen Kenntnisse über die grossen biologischen Zusammenhänge.

100 Jahre Berliner Grün

62 Seiten mit vielen Illustrationen, ganz auf Kunstdruckpapier gedruckt.

Herausgegeben vom Senator für Bau- und Wohnwesen im Juli 1970.

Am 1. Juli 1870 wurde «Hofgärtner» Gustav Meyer zum ersten Gartendirektor Berlins berufen. Dieses Jubiläum gab Anlass zur Herausgabe dieser Schrift, die die Tätigkeit der Berliner Gartenbauämter würdigt. Es werden in instruktiven Kurztexen und mit guten Abbildungen die Berliner Anlagen vorgestellt. Die Publikation bietet einen wertvollen Einblick in die Entwicklung, Bedeutung und Gestaltung der Berliner Grünflächen. Leitender Gartenbaudirektor dieser wahrhaft grünen Grossstadt ist heute Norbert Schindler.

Aufmass und Abrechnung von Erdbewegungen

von E. Meier, J. Oenicke und K. Röhr

3. überarbeitete Auflage 1969/70

73 Seiten DIN A4 mit 77 Abbildungen

Kartonierte DM 12.50

Bauverlag GmbH, Wiesbaden und Berlin
Der Leser wird in diesem Buch anhand von Beispielen aus der Praxis schrittweise in die Materie eingeführt. Alle Rechenvorgänge sind vollständig und stets im Zusammenhang mit den entsprechenden zeichnerischen Darstellungen ausgeführt. Diese Darstellungsmethode erleichtert das Eindringen in die Materie, deren Beherrschung vor allem deshalb wichtig ist, weil sich für die Ermittlung von Erdmassen durch die in jedem Einzelfalle voneinander völlig verschiedenen Geländeverhältnisse keine Norm finden lässt. Für jede Situation müssen die Aufmass- und Massberechnungen immer wieder neu aufgenommen und ermittelt werden. Diese Arbeiten können auch nicht durch fertige Tabellen und Kurven erleichtert werden. Im Hinblick auf die fortgeschrittene Mechanisierung ist in dieser Neuauflage dem Maschinenrechner mehr Raum gewährt worden, wobei aber nicht vergessen werden darf, dass gelegentlich auf die Hilfe dieser «Wunderwerke der Technik» sollte verzichtet werden können.

Unternehmen für Garten- und Landschaftsgestaltung

das sich in Frankreich niederlassen möchte, wende sich an Monsieur COSSART, 74, Bois du Cerf, 91 - ETIOLLES/FRANCE (30 km südlich von Paris).

Telephon: 497 05 71

Zur Zeit der einzige Spezialist für Marketing in dieser Sparte.

Entreprise de jardins et espaces verts

désirant s'implanter en France adressez-vous à Monsieur COSSART, 74, Bois du Cerf, 91 - ETIOLLES/FRANCE (à 30 km au Sud de Paris).

Téléphone: 497 05 71

Actuellement le seul spécialiste en marketing de la profession.

Enterprise for Gardening and Landscaping

wishing to settle in France please contact Monsieur COSSART, 74, Bois du Cerf, 91 - ETIOLLES/FRANCE (30 km south of Paris).

Tel.: 497 05 71

Actually the only specialist for marketing in this field.

Diplomgärtnerin

Fachrichtung Garten- und Landschaftsgestaltung, Examen Herbst 1970, Weihenstephan, sucht Stellung. Mai oder später. Angebote unter A 565 an Verlag «anthos», Bächtoldstrasse 4, CH-8044 Zürich.

Jeune technicienne d'horticulture

allemande (trois sem. d'études) cherche un travail de réalisation en Suisse romande.»

D. Goebel, Auf Scheid,
D-553 Gerolstein